

# PRODUKTDATENBLATT



## Einbettungsmasse / Baukleber KK10

Pastöse Einbett- und Klebemasse für diverse Untergründe. Nicht für Mineralwolle als Armierung geeignet.

Eimer à 20 kg

### Produktvorteile

•

- Universell einsetzbar
- Gute Haftzugfestigkeit
- Schnell und leicht zu verarbeiten

### Farbe

- Grau

### Anwendungsbereich

Zur Verklebung und Armierung vom MARMOtherm Systemen auf schwierige Untergründe

### Produkteigenschaften

- Flexibel
- Sehr gute Haftung
- Als Kleber und Einbettung verwendbar
- Für alle Dämmplatten geeignet
- Hohe Anwendungssicherheit
- Nicht als Armierung für Mineralwolle geeignet

### Wissenswertes vor Applikation

#### Farbtöne:

Grau

#### Auftragsdicke:

bis 5.0 mm

#### Lagerung:

Fest verschlossen vor Frost- und Hitze schützen. Im gut verschlossenem Originalgebinde bleibt das Material bis 6 Monate lagerfähig

#### Verbrauch:

Verklebung von Dämmplatten 3.0 - 4.0kg/m<sup>2</sup>

Armierung 3.0 - 4.5kg/m<sup>2</sup>

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln

#### Verdünnung:

Das Produkt ist verarbeitungsfertig. Es kann bis max. 2% verdünnt werden

**Vorsicht:**

Nicht geeignet für die Armierung von Mineralwolle Platten

**Zusatzprodukt:**

KK99 Abbindebeschleuniger

**Verbrauch/Ergiebigkeit**

---

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probe-flächen am Objekt zu ermitteln.

Verklebung von Dämmplatten: ca. 3.0 - 4.0 kg/m<sup>2</sup>

Armierung: ca. 3.0 - 4.5 kg/m<sup>2</sup>

## Untergrund Vorbereitung

---

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Die Trocknungszeiten der Unterputze vor der Überarbeitung beachten. Kritische Untergründe müssen auf die Eignung geprüft werden. Probeflächen anlegen! Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen.

## Untergrund Feuchtigkeit

---

Der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrundes wird mittels der Darr-Methode bestimmt. Die Proben werden aus einer Tiefe von mindestens 30mm entnommen. Die folgenden Werte dürfen nicht überschritten werden: Beton 3.0% / Backstein 4.0% / Kalksandstein 3.0% Zementstein 3.0% / Porenbeton 17.0%.

## Anmischen

---

Der Einbettungsmasse / Baukleber KK10 wird 3kg Abbindebeschleuniger KK99 pro Eimer 20kg dazugegeben. Das Produkt ist Knollenfrei mit einem Rührwerk anzumischen. Bei Armierungsarbeiten können leichte Viskositätsanpassungen durch Zugabe von 1% bis 2 % Wasser vorgenommen werden.

## Verkleben von Dämmplatten

---

Wir empfehlen eine Rand- Streifenverklebung. Der Mörtel wird ca. 5 bis 10 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen. Eine Vollflächige Verklebung wird nur bei Aufdoppelungen und sehr planen Untergründen empfohlen. Nach dem Andrücken auf den Untergrund müssen mindestens 40 % der Wärmedämmplatte mit dem Kleber beschichtet sein. Bei Mineralwolle - Isolationen empfehlen wir vorgängig eine Kratzspachtelung zu erstellen.

## Armieren

---

Einbetten und Armieren: Das Armierungsgittergewebe muss im äusseren Drittel der Beschichtung liegen. Wir empfehlen den Mörtel mit einer Zahntraufel, z.B. 8x8x8mm, auf den Untergrund aufzahnern. Das Gewebe einlegen und ausglätten. Damit wird sichergestellt, dass sich das Gewebe im äusseren Drittel befindet und ein genügender dicker Grundputz vorhanden ist.

## Aushärtung

---

Die Aushärtung ist abhängig von den Witterungsbedingungen und dauert ca. 2 Tag/mm Schichtdicke.

## Allgemeine Informationen

---

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden. Der Mörtel darf nur in Verbindung mit einem Deckputz verwendet werden. Mit Erscheinen neuer Produktdatenblätter verlieren alle bisherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilige neuste Fassung ist unter **ch.weber** abrufbar. Die Informationen in den Produktdatenblätter dienen der Sicherstellung des Verwendungszweckes. Diese basieren auf Erkenntnissen und Erfahrungen der Saint-Gobain Weber AG. Sie entbinden den Verarbeiter jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht im Produktdatenblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Saint-Gobain Weber AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen diese auf eigenes Risiko. Dies gilt vor allem für die Verwendung von anderen Produkten.

## Einschränkungen / Vorsicht geboten

---

### Hinweise zur Verarbeitung:

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und

Trennmitteln sein

- Nicht unter +5°C und über +30°C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten
- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden
- Fremde Bauteile sind zu schützen
- Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen
- Das tragen von guter Kleidung, Brille und Handschuhen wird empfohlen
- Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen
- 

**Wetterbedingte Hinweise:**

Nicht durchgetrocknete Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen. Die Temperaturen sind einzuhalten.

**Produktspezifische Hinweise:**

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen können Auswirkungen auf die Verarbeitung haben. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Ständig erhöhte Feuchtigkeit sowie Schmutzanhaftungen, z.B. in Spritzwasserbereichen, bei fehlerhafter Entwässerung und bei Bepflanzung in direkter Fassadennähe können Algen- und Pilzbefall fördern und eine Zerstörung des Mörtels zur Folge haben. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen. Während der Verarbeitung und Trocknung des Materials muss die Temperatur von Luft, Material und Untergrund stets über +5 °C liegen.

**Lagerungsvorschriften**

Fest verschlossen vor Frost- und Hitze schützen. Im gut verschlossenem Originalgebinde bleibt das Material bis 6 Monate lagerfähig

**Min. Lagerstabilität**

6 months

**Besondere Hinweise**

- Haut- und Augenkontakt vermeiden, bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen
- Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Eigenschaft	Wert
Klebekraft (ca.)	≥ 0.3 N/mm <sup>2</sup> (EN 15824:2009)
Min. Auftragsdicke	Armierung: <ul style="list-style-type: none"><li>• EPS mit normalen Deckbeschichtungen: 4.0 bis 5.0 mm</li><li>• EPS mit feinen oder speziellen Strukturen: 5.0 bis 7.0mm</li><li>• SILCANOVA topdry AQUABALANCE: 4 bis 8 mm</li></ul>

Eigenschaft	Wert
Empfohlene Bettdicke	Armierung-Mindestdicken: <ul style="list-style-type: none"> <li>• EPS mit normalen Deckbeschichtungen: 4.0 bis 5.0 mm</li> <li>• EPS mit feinen oder speziellen Strukturen: min. 5.0 - 7.0mm</li> <li>• SILCANOVA topdry AQUABALANCE: 4 bis 8 mm</li> </ul>
Brandverhalten	A1
CE-Klassifizierung	Ja (DoP-CH-005526) AVCP System 4 (harmonisierten Norm DIN EN 15824: 2009)
Konsistenz	Pastös
∅ Weiterbeschichtungszeit	5 days
Inhaltsstoffe	Verseifungsbeständige Kunstharzdispersion und ausgewählter Füllstoffe
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Min. Lagerstabilität	6 months
Mischverhältnis	3 kg Abbindebeschleuniger KK99 / 20 kg Einbettungsmasse - Baukleber KK10
∅ Offene Zeit	Verarbeitung Baukleber KK10 vermischt mit Abbindebeschleuniger KK99 ist inert etwa 1 bis 2 Std. zu verarbeiten.
Dauernassbereicheignung	Nein
pH-Wert	pH-Wert bei 20°C: >12,0 (DIN 19261) In Verbindung mit Wasser.
∅ Abbindezeit	Trocknung unter Normalbedingungen (Lufttemperatur 20°C, rel. Luftfeuchtigkeit 50%): MARMORAN Einbettungsmasse - Baukleber KK10 vermischt mit Abbindebeschleuniger KK99: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verklebung von Dämmplatten: Trocknungszeit 4 bis 6 Tage</li> <li>• Gewebeeinbettung: Trocknungszeit 5 bis 7 Tage</li> </ul>
Werkzeuge	Rostfreies Werkzeug
Wasserabsorption (ca.)	W2 (EN 15824:2009)
∅ Wasserzugabe	Verarbeitungsfertig, 1 - 2% Wasser
Wasserdampfübertragung (ca.)	(μ) : V2 (EN 15824:2009)



Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5°C und über +30°C nicht erfolgen. Während und nach allen Applikationen müssen die Produkte vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden. Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden. Dieses Merkblatt stellt allgemeine Richtlinien dar und dient lediglich als Beratungsgrundlage. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität der gelieferten Ware. Es gelten die Normen der SIA V 242/1 «Verputz und Trockenbauarbeiten», der Merkblätter des SMGV (Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterverband) und die allgemeine Regel der Baukunde.

T: +41 44 947 88 55, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH